

Anleitung zum Erstellen eines Mindmaps



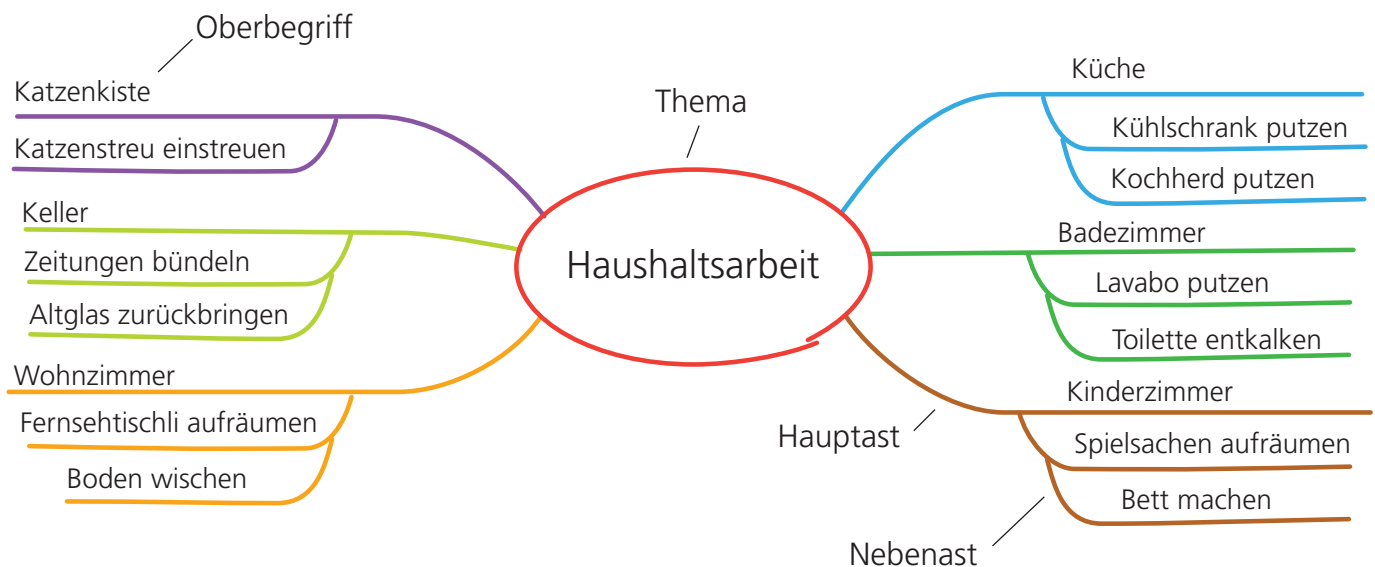
Lernziel: Du lernst die wichtigsten Regeln und das Vorgehen zur Erstellung eines Mindmaps kennen.

Arbeitsauftrag: Lies die nachfolgende Anleitung zur Erstellung eines Mindmaps.

Du gehst folgendermassen vor:

1. Ein A4-Blatt (ohne Linien oder Häuschen) querlegen
2. In die Mitte des Blattes das **Thema** des Mindmaps schreiben und einkreisen
3. Einen **Oberbegriff** auf einen Hauptast schreiben und mit dem Thema verbinden
4. Weitere Oberbegriffe hinzufügen
5. Unter die Hauptäste weitere **Nebenäste** schreiben und mit dem Hauptast verbinden

Das Ganze sieht dann am Beispiel «Haushaltsarbeiten erledigen» so aus:



Merk dir!

Die Oberbegriffe des Mindmaps sind oft die Schlüsselwörter aus einem Text, die Nebenäste die Detailinformationen.

Die Regeln beim Erstellen eines Mindmaps

- Auf einen Ast nur ein Schlüsselwort schreiben.
- Die Äste müssen miteinander verbunden sein. Jeder Begriff soll an irgendeinem anderen angehängt werden.
- Ausschliesslich Nomen, Adjektive und Verben verwenden. Alle anderen Wörter sind in einem Mindmap überflüssig.
- Unterschiedliche Farben benutzen.
- Nicht zu klein schreiben und das ganze Blatt ausnutzen.

Falls du tatsächlich einmal einen unverbindbaren Begriff hast, der sich nirgends anhängen lässt, musst du höchstwahrscheinlich ein zweites Mindmap eröffnen. Wahrscheinlich handelt es sich um ein ganz neues Thema.